

Versetzungsantrag nach Elternzeit

Beitrag von „kecks“ vom 2. November 2016 15:36

stell unbedingt den antrag.

und sprich doch mal ein deutliches wort mit deinem mann: er soll halt mal weniger arbeiten und sich mehr einbringen in die kindererziehung. das ist doch auch sein kind, oder nicht? "geht nicht" gibt's fast nie, wenn man(in dem fall:n) wirklich will. dann arbeitet er halt notfalls teilzeit für eine weile... geht gar nicht, dir so einen schmarrn ins ohr zu setzen ("kündigungsgrund? schlechtes licht?" a) schmarrn und b) who cares?), und sich dann so gar nicht einbringen wollen.